



# Aus der Ratsstube

Text: Gemeindkanzlei

## Demission Gemeinderat Peter Stalder

Gemeinderat Peter Stalder hat aus gesundheitlichen Gründen seine Demission als Mitglied des Gemeinderats eingereicht. Die Ersatzwahl findet anlässlich des nächsten ordentlichen Abstimmungstermins vom 25. September 2022 statt. Die Anordnung der Wahl mit den Terminen wird Mitte Juni 2022 im Landanzeiger und auf der Webseite der Gemeinde Schmiedrued publiziert.

## Demission Daniel Brunner als Verwaltungsrat

Daniel Brunner, Weiherweg 694, hat das Ruedertal in den letzten vier Jahren im Verwaltungsrat der Regionalen Alterszentrum Schöffland AG vertreten. An der bevorstehenden Generalversammlung stellt er sich für die neue Amtsperiode nicht mehr zur Wiederwahl. Der Gemeinderat dankt Daniel Brunner herzlich für die geleistete Arbeit und sein grosses Engagement im Verwaltungsrat.

## Baubewilligung

An Daniel Schwegler und Marianne Bürcher, Höhenweg 754, ist die Baubewilligung für den Neubau einer Stützmauer aus Granitsteinen, auf Parzelle 1424, Höhenweg, erteilt worden.

## Brennholz

Brennholzbestellungen können ab sofort bei Neeser's Brennholz, Schlossrued, aufgegeben werden. Angaben zum Angebot und den Produkten finden Sie auf der Webseite [www.neesers-brennholz.ch](http://www.neesers-brennholz.ch). Brennholz kann während des ganzen Jahres via E-Mail [neesers-brennholz@hotmail.com](mailto:neesers-brennholz@hotmail.com) oder telefonisch unter 079 846 27 17, (Marco Neeser) oder 079 826 14 93 (Gisela Neeser) bestellt werden.

## Grünabfuhr

Sauberes, frisches Grüngut - ohne Fremdstoffe - ist die Voraussetzung für die Herstellung von qualitativ gutem Kompost. Leider stellen wir immer wieder fest, dass der Grünabfuhr Abfälle mitgegeben werden, welche für die Verwertung des Grüngutes in Schmiedrued nicht geeignet sind oder grundsätzlich nicht in die Grünabfuhr gehören. Bitte achten Sie auf die sorgfältige Abfalltrennung. Hier eine kleine Übersicht:

Was gehört «in» die Grünabfuhr?

- Rüstabfälle von Obst und Gemüse
- Eierschalen
- Kleintiermist
- Schnittblumen, ohne Draht, Schnur, Dekoration
- Balkon- und Topfpflanzen, ohne Topf
- Rasen- und Wiesenschnitt
- Laub
- Strauch- und Baumschnitt
- Stauden von Blumen und Gemüse
- Unkraut

Was gehört «nicht» in die Grünabfuhr?

- Essensreste, Brot, Gebäck, Käse, Fleisch, Fisch
- Kunststoff und Plastik
- unverrottbare Schnüre
- Steine
- Glas
- Staubsaugersäcke
- Medikamente
- Metall, Blechdosen, Aluminium, Textilien
- Batterien
- Asche
- Mineralöl
- Strassenwischgut

Zur Bereitstellung des Grüngutes rufen wir die Hinweise im Entsorgungskalender in Erinnerung und bitten Sie, diese unbedingt zu befolgen:

**Grüngut ist in offenen und tragbaren Gefässen bis höchstens 25 kg oder gebündelt bereit zu stellen (keine Grüncontainer), Astmaterial muss gebündelt sein, Länge max. 2 m. Bündel und Gefässe dürfen nicht zu schwer sein, sondern müssen von einer Person alleine von Hand aufgeladen werden können. Ungeeignete Bereitstellung (z.B. lose Äste) werden nicht aufgeladen oder geleert! Im Kompostplatz im Winkel dürfen nur kompostierbare Grünabfälle deponiert werden. Gefällte Bäume, Äste davon oder Baumstrünke sind ebenfalls verboten.**

# Sporttag Ruedertal

Text: Barbara Hetteger, Fotos: Beni Imboden

Nach zwei Jahren Pause war es nun endlich wieder so weit: Der Sporttag im Ruedertal konnte durchgeführt werden!

Nach einer bestens durchdachten Vorbereitung durch das Organisationsteam und so mancher Trainingseinheit im Sportunterricht, machten sich die Primarschule Schmiedrued und die Sonderschule Walde bei herrlichem Wetter auf den Weg zur Schule Schlossrued, wo der Kids Cup durchgeführt wurde.

Beim Leichtathletikwettbewerb konnten die Schülerinnen und Schüler der drei Schulen nach Jahrgangsstufen ihre Leistungen beim 60m-Sprint, im Weitwurf und Weitsprung messen. Alle gaben ihr Bestes und so wurden hervorragende Ergebnisse erzielt.

Zur Freude der Teilnehmenden wurden auch vielfältige Spielstationen angeboten.

Viele Familienangehörige nahmen Anteil und halfen entweder als Betreuungsperson mit oder kamen als Publikum.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die daran beteiligt waren, diesen Tag zu einem Erlebnis für die Kinder zu machen!



# Kindergarten bei der Feuerwehr

Text und Fotos: Lehrpersonen Kindergarten

Am Freitag, 7. Mai, durften wir mit dem Kindergarten die Feuerwehr Rued besichtigen. Um 8.15 Uhr trafen wir den Feuerwehrkommandanten und einen Feuerwehrmann auf der Feuerwache in Walde. Nach der Besichtigung des Magazins durften wir mit dem PTF (Personentransportfahrzeug) und dem STW (Schlauchtransportwagen) nach Schlossrued fahren. Dort warteten noch zwei weitere Feuerwehrmänner auf uns.

Wir durften das Magazin und die Fahrzeuge der Feuerwehr Schlossrued anschauen. Danach wurde uns gezeigt, mit welchen Mitteln man ein Feuer löschen kann und was ein Feuer braucht, damit es brennt. Wir haben so getan, als ob der Abfalleimer beim Magazin brennen würde. Jemand musste 118 wählen und die Feuerwehr alarmieren. Ein Kindergartenkind hat sich getraut anzurufen. Wir durften zuhören, wie die anwesenden Feuerwehrmänner auf ihrem Handy den Alarm bekommen haben. Nach einer kurzen Zünipause und Übergabe der zahlreichen Zeichnungen von den Kindern, als Dankeschön an die Feuerwehr, ging es weiter nach draussen.



Auf dem grossen Kiesplatz wurde ein Feuer entzündet und die Feuerwehr musste ausrücken. Das Feuerwehrauto fuhr mit Sirenen zum Feuer und es wurde gelöscht. Nun waren die Kinder an der Reihe. Sie durften selbst mit dem grossen, schweren Feuerwehrschauch auf die Pylonen spritzen und versuchen, den Tennisball auf der Spitze zu treffen. Die Feuerwehr zeigte uns, was passiert, wenn ein Ölbrand mit Wasser gelöscht wird. Einige Kinder wussten bereits, dass man dies nicht machen darf, sondern eine Löschdecke verwenden muss. Die Kinder, welche sich traute, durften die Löschdecke über das Feuer legen. Ein spannender Kinder-

gartenmorgen ging so zu Ende und wir machten uns erschöpft, aber glücklich, mit dem Bus wieder auf den Heimweg.



# Schulreise auf den Weissenstein

Text und Fotos: Schülerinnen und Schüler 3./4. Klasse, Gaby Epper

Ziel unserer Schulreise war der Weissenstein oberhalb von Solothurn. Wir stiegen bei der Talstation in Oberdorf in Vierergruppen in die Gondelbahn. Wir hatten eine super Aussicht!! Seit 1950 fuhr ein Sessellift auf den Weissenstein und seit 2014 ist es eine tolle Gondelbahn. Die Strecke ist über 2 km lang.

Von Marina, Noelle, Leonie und Osna



Als wir mit der Gondel ankamen, liefen wir auf einem schmalen Weg durch den Hotel Garten. Dort hatten wir ein schönes Panorama. Wir sahen bei dem Aussichtspunkt: Berge, die Aare, Solothurn und die Wälder. Wir liefen zu einer Brätelstelle. Danach liefen wir durch den Wald auf einem schönen Kiesweg. Wir liefen durch eine sehr schöne Landschaft. Wir hatten eine tolle Schulreise!

Von Lena, Julia, Nolan und Angelina



Mael hatte die Idee, für Frau Epper einen Blumenstrauss zu pflücken. Frau Epper hatte riesige Freude, aber man konnte den Blumenstrauss ja nicht gut mitnehmen. Also hatten wir die Idee, ein Hasenbild zu basteln. Das Baumaterial war aus der Natur, in der Nähe der Bushaltestelle. Wir hoffen dass das Kunstwerk unserer Klasse möglichst lange erhalten bleibt.

Von Mael,  
Luan und  
Aileen



Als wir an die Feuerstelle kamen, machten wir ein Feuer. Wir brätelten unsere Würste. Danach durften wir noch spielen. Wir spielten 15 – 14 (eine Art von Versteckis). Zum Dessert gab es Marshmallows und Chips. Danach wanderten wir auf den Oberbalmberg. Dort warteten wir auf das Postauto.

*Von Leo, Leandro und Raphael*



Als wir wieder zurück in Solothurn waren, begrüßte uns eine Stadtführerin. Sie führte uns durch die Stadt und zeigte uns Mauerteile, die noch aus der Römerzeit stammen. Wie man die verschiedenen Türme der Solothurner Altstadt erbaut hat, wissen wir nun auch.

*Von Gaby Epper*



## CHUESY - Anlass im Schürhof Walde

Text und Foto: Barbara Schirmer

**CHUESY eine musikalisch-tänzerische Begegnung mit der Kuh, Sonntag, 3. Juli, 10.30 Uhr, auf dem Schürhof, mit Barbara Schirmer und Mahalia Horvath**

Die Kuh, über 10'000 Jahre lang Begleiterin des Menschen, hat wie kein anderes Tier dessen Geschichte geprägt. Barbara Schirmer und Mahalia Horvath begegnen in ihrem ländlichen Zuhause in Walde und Beinwil am See tagtäglich den Kühen der Nachbarn. Ihre persönliche Faszination für dieses temperamentvolle und gleichzeitig genügsame Tier, gepaart mit dem Spannungsfeld, in dem sich die Kuh - Menschen gemacht - befindet, ist für die Künstlerinnen der Anstoss für eine musikalisch-tänzerische Gratwanderung zwischen Tradition und Neuland.

**Reservation erforderlich: [eventfrog.ch](http://eventfrog.ch)**

**Informationen: [hackbrett.com](http://hackbrett.com)**



# Aline Bolliger



Text und Fotos: Lothar Mayer



## „Exklusiv, Aktiv, Explosiv“

Das Motto des Jugendfestes Ruedertal 2020+2

**Das Jugendfest Ruedertal findet am 24. und 25. Juni in Schmiedrued statt. Das Motto: „Exklusiv, Aktiv, Explosiv.“ Die Vorbereitungen dazu begannen bereits 2019. Umso grösser ist die Freude bei OK-Präsidentin Aline Bolliger, dass es jetzt soweit ist. Gerne stelle ich sie näher vor.**

### **Aline, Du bist OK-Präsidentin des Jugendfestes Ruedertal. Magst Du Dich kurz vorstellen?**

Aufgewachsen bin ich im wunderschönen Glarnerland. Meine erste Anstellung als Primarlehrerin hat mich dann in den Kanton Aargau verschlagen. Seit bald 18 Jahren unterrichte ich in Menziken an der Primarschule. Zu Beginn war ich als Klassenlehrperson an der Mittelstufe tätig. Als dann meine beiden Kinder zur Welt kamen, reduzierte ich mein Pensum und genoss die Familienzeit in vollen Zügen. Da meine Kinder immer grösser und selbständiger werden, hatte ich Kapazität, die Ausbildung zu meinem zweiten Traumberuf zu absolvieren. Seit bereits fünf Jahren leite ich die Schule Schlossrued mit viel Herzblut.

### **Wie bist Du OK-Präsidentin des Jugendfestes Ruedertal geworden?**

Das OK besteht aus Vertretern beider Gemeinderäte, aus ehemaligen Schulpflegemitarbeitern, aus der Gemeindkanzlei Schmiedrued und aus Vertretern der Schulen Schlossrued und Schmiedrued. Für das Lehrerteam Schlossrued habe ich dieses Ämtli übernommen. An der ersten Sitzung und bei der letzten Frage, wer denn nun das Präsidium übernimmt, war plötzlich Totenstille und alle

mussten noch etwas in ihren Unterlagen suchen (lächelt). Schlussendlich habe ich mich gemeldet, weil ich gerne organisiere, koordiniere, meine vielen Ideen umsetze und einfach happy bin, wenn ich strahlende Kinderaugen sehe.

### **Ist es für Dich eher Stress oder ist es die Vorfreude auf das Jugendfest?**

Ich würde lügen, wenn ich sagen würde, dass es absolut nicht stressig ist. Die Organisation vom Jugendfest findet grösstenteils in meiner Freizeit statt. Als OK-Präsidentin muss ich alle Ressorts irgendwie im Überblick haben und bin immer erste Ansprechperson bei Fragen oder auch bei Reklamationen. Da wir das Fest leider zweimal verschieben mussten, zog sich nun alles in die Länge. Zurzeit überwiegt bei mir aber die Vorfreude auf das Jugendfest. Wir als OK sind überzeugt, dass es ein toller Anlass werden wird. Das Warten hat sich bestimmt gelohnt.

### **Exklusiv, Aktiv, Explosiv. Welche Überlegungen stecken hinter dem Motto?**

Phuuuu, da müssen wir zurück ins Jahr 2019. Im OK trugen wir an der zweiten Sitzung Ideen für ein Motto zusammen. Beim Vorstellen der einzelnen

Vorschläge entstanden auch wieder neue Motto-Varianten. Nach einigen Abstimmungen hatten wir uns dann auf dieses Motto geeinigt. Das Thema sollte einzigartig und etwas anders sein.

**2020 hätte das Jugendfest Ruedertal eigentlich stattfinden sollen. Durch die Pandemie wurde das Jugendfest jetzt ein paar Mal verschoben. Sicher nicht leicht für das OK-Team?**

Ja, es ist jetzt bereits der dritte Anlauf. Tatsächlich sollte das Fest, das alle vier Jahre im Wechsel in Schlossrued oder Schmiedrued stattfindet, im 2020 über die Bühne gehen. Aus bekannten Gründen wurde es erst um ein Jahr und letztlich um noch ein Jahr verschoben. Jedoch konnten die Planungen nahtlos weitergeführt werden. Es war zu Beginn ein „Wiedereindenken“, alle Abmachungen hervorholen und die Vertragserneuerungen mit den verschiedenen Schaustellern in die Wege leiten.

**Was ist geplant und wie sieht das Programm aus?**

Los geht es am Freitag im Festzelt mit grosser Bühne mit Tanz- und Musikdarbietungen aller Art der Kinder und Jugendlichen. Aber auch Bauchredner Marco Knittel wird auf der Bühne einen Auftritt haben. Am Nachmittag können sich die Kinder bereits auf den verschiedenen Hüpfburgen austoben und sich bei den Streetfoodständen verköstigen.

Um 19.00 Uhr folgt dann der Umzug durchs Dorf, welcher mit einem Ständchen der Musikgesellschaft abgerundet wird. Im Anschluss gibt es im Festzelt eine Tanzdarbietung mit 45 freiwilligen Kindern der 1.-6. Klassen der Ruedertaler Schulen. DJ Fiechti lässt den Abend im Festzelt dann ausklingen.

Am Samstag geht es um 10.00 Uhr los mit dem Konzert der Musikschule und dem Musikprojekt der 3.-6. Klassen der beiden Schulen. Am Nachmittag können die Kinder im Funpark verweilen, die explosive Show von Professor Bumbastic geniessen, bei der Darbietung von Denis und Max Urban mitshaken und beatboxen oder die verschiedenen Attraktionen aus der Bevölkerung ausprobieren. Dazu gehört das

Blumengeschäft Faes, welches mit den Kindern Gestecke bastelt. Nicht vergessen dürfen wir die (Jugend)Feuerwehr mit Posten und Harassen stapeln und natürlich das Mohrenkopf-Schiessen.

Auch die Kirchgemeinde Rued ist wieder mit dabei, mit den beliebten Kappla Hölzern zum Bauen von Türmen und Häusern, mit Kinderschminken und mit einem Plausch-Parcours.

Am Abend sorgt die Rockband «Babes of Glory» für Stimmung im Festzelt für die Erwachsenen.

An beiden Tagen sorgen die Ruedertaler Vereine für das kulinarische Wohl. Sie betreiben Streetfoodstände mit einem abwechslungsreichen Angebot.

**Apropos abwechslungsreich: Ich treffe Dich hier beim Einüben einer eindrucksvollen Musik-Show! Hast Du schon immer gerne getanzt?**

Wie kommst Du darauf (schmunzelt)? Jaja, ich bin ein Tanzfüdli. Von Jazz über Hiphop über Danceaerobic über Salsa und Standardtänze habe ich alles ausprobiert. Ich habe auch den J&S Leiter Kindertanzen vor einigen Jahren gemacht. Tanzen ist wie Medizin, da kann man alles vergessen. Deshalb ist für mich die Tanzshow keine Arbeit, sondern das Weitergeben meiner Leidenschaft an die Kinder.

**Sicher müsst ihr für die Musik-Show hart und viel trainieren. Wie wird dies realisiert?**

Nach den Frühlingsferien haben wir gestartet. Die Kinder durften sich freiwillig für dieses Projekt anmelden. Wöchentlich üben wir in den verschiedenen Gruppen 30 Minuten lang während des Schulunterrichts. Im Vordergrund stehen die Freude am Bewegen und das Miteinander; perfekt muss es



Bei den Proben



nicht sein. Spannend wird es dann, wenn wir an den beiden Hauptproben das erste Mal mit 45 Kindern auf der Bühne tanzen. Das Chaos wird wohl vorprogrammiert sein (lächelt).

### **Und bei der Musik-Show sind Schülerinnen und Schüler aus Schlossrued und Schmiedrued mit dabei?**

Genau, es konnten sich alle Kinder von der 1.-6. Klasse in Schmiedrued und Schlossrued anmelden. Das Üben findet getrennt statt, aber mit den gleichen Tänzen, damit wir es dann in der letzten Woche zu einem Ganzen zusammenfügen können.

### **Wann sind die Aufführungen geplant?**

Bei der Festakteröffnung ist die Tanzshow ein Teil. Dann dürfen die Kinder am Freitag nach dem Umzug um 20.30 Uhr nochmals auf die Bühne. Die dritte Show findet dann am Samstag um 11.30 Uhr statt.

### **Gratulation, tolles Programm. Und alle Vereine im Ruedertal sind mit dabei?**

Zwei wichtige Vereine fehlen: Die beiden Turnvereine von Schlossrued und Schmiedrued werden sich an diesem Wochenende am kantonalen Turnfest befinden, das zeitgleich stattfindet. Dies ist natürlich sehr schade, aber dank der grossen Unterstützung aller anderen Vereine können wir trotzdem ein abwechslungsreiches Fest für die Kinder und Jugendlichen auf die Beine stellen.

### **Trotz Pandemie: Alle Sponsoren sind treu geblieben?**

Ja, das ist so. Finanziert wird das Jugendfest einerseits durch die Gastgebergemeinde, andererseits von vielen Sponsoren aus der Region. Kein einziger hat sich zurückgezogen. Und dies, obwohl einige Betriebe selbst hart von der Corona-Pandemie getroffen wurden. Das OK hatte denn auch alle Unternehmen angeschrieben und ihnen angeboten, den bereits bezahlten Sponsorenbetrag zurückzuzahlen. Doch niemand nahm das Angebot an. Das zeigt, welchen grossen Stellenwert das Fest im Ruedertal hat. Als Dank wurden alle Sponsoren zu einem Apéro während des Fests eingeladen. Ebenso findet man auf dem Gelände Blachen der Sponsoren und eine Sponsorenwand.

### **Was wünschst Du Dir für das Jugendfest?**

Dass Petrus es gut meint mit uns (lächelt). Wir hatten nun zwei Jahre Zeit, das gute Wetter zu bestellen. Nun hoffen wir auch, dass dies so eintreffen wird. Natürlich wünsche ich mir auch, dass alles reibungslos funktioniert, dass bei der Planung nichts vergessen ging und dass die Ruedertaler Bevölkerung, insbesondere die Kinder und Jugendlichen, das Jugendfest in vollen Zügen geniessen können.

### **Danke Dir herzlich für das Gespräch und ein wunderschönes Jugendfest 2022!**

## Programm Freitag, 24. Juni

- 15:00 Festakt - Eröffnung
- 15:20 PC7-Team Flugshow Kurzprogramm
- 16:00 Eröffnung Spielgelände und Festwirtschaft mit Streetfood
- 16:30 Bauchredner Marco Knittel
- 18:00 Einstehen Umzug
- 19:00 Beginn Umzug
- 20:00 Musikgesellschaft, Tambouren
- 20:30 Tanzshow der Schulen
- 21:00 DJ Fiechti im Festzelt



## Programm Samstag, 25. Juni

- 10:00 Festwirtschaft mit Streetfood
- 10:00 Musikschulkonzert und Musikprojekt 3.-6. Klasse
- 11:30 Tanzshow der Schulen
- 12:00 Platzkonzert Schiltwalder Blaskapelle und Eröffnung Spielgelände
- 13:30 Mister Bumbastic
- 14:30 Attraktionen bis 17:30
- 16:00 Beatbox / Breakdance mit Max Urban und Denis
- 17:05 PC7-Team Flugshow Kurzprogramm
- 17:15 Workshop Beatboxen
- 18:30 Kinderdisco
- 19:30 Sponsoren - Apéro
- 21:00 Rockband Babes of Glory
- 23:00 Schlussüberraschung

# Wo sich Orchidee und Glögglifrosch gut Nacht sagen

## Einladung zur Abend-Exkursion



**Wann:** Freitag, 17. Juni 2022

**Treffpunkt:** 19.00 Uhr beim Waldhaus Schiltwald

**Programm:**

- Besichtigung der Orchideenstandorte beim Waldhaus
- Abendbummel zur Wolfsgrube
- Vorstellung der Naturschutzmassnahmen beim Biotop Wolfsgrube
- Live-Konzert der Geburtshelferkröte (Glögglifrosch)
- Apéro und Verpflegung (Bratwurst)
- Rücktransport zum Waldhaus

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.  
Wir freuen uns auf eine grosse Teilnehmerschar.

*Gemeinderat + Naturschutzkommission  
Schmiedrued*



Text und Fotos: Lothar Mayer

## Die Badi-Saison ist eröffnet

Am 14. Mai 2022 wurde die Saison mit einem wundervollen Einweihungsfest bei sonnigem Wetter eröffnet: Der Badi-Verein offerierte einen Apéro. Danach wurde grilliert und unser neuer Grillplatz gebührend eingeweiht.

Es geht auch im Juni mit vollem Elan weiter. Hier eine kleine Auswahl:

- Am Pfingstsonntag, 5. Juni 2022, freuen wir uns auf den Sonntagsbrunch (Fr. 25.00) mit unseren Gästen.
- Beim Jugendfest Ruedertal sind wir am 24./25. Juni 2022, mit einem Stand beim Schulhaus vertreten.
- Am Samstag, 2. Juli 2022, findet ab 17.00 Uhr unser Badi-Fest statt.

Auf unserer Homepage [www.badi-walde.ch](http://www.badi-walde.ch) können die neuesten Informationen eingeholt werden.

Herzlich Willkommen in unserer Badi Walde. Während der Saison sind wir unter 062 726 01 20 oder 079 475 14 63 erreichbar.



*Fleissige Helferinnen*



# TV/DTV Schmiedrued

Text und Fotos: Lisa Roth

Nach drei Jahren Pause durften wir am 7. Mai endlich wieder an einem Wettkampf starten. Am Samstagnachmittag machte sich unser Kleinfeldgymnastik- und das Stufenbarren-Team auf den Weg an den Kreiscup der Kreise Aarau-Kulm, welcher dieses Jahr zum ersten Mal in Erlinsbach stattfand. Beide Teams starteten mit einem neuen Programm und waren deshalb sehr gespannt, mit welchen Noten sie die Wettkampfsaison 2022 eröffnen dürfen. Um 16.20 Uhr startete die Kleinfeldgymnastik auf dem Rasenplatz. Mit einer poppigen Musik und gewagten Akrobatikteilen konnte sich das 11-köpfige Team eine Note von 8.73 erturnen. Nach einer etwas längeren

nehmern im Geräteturnen und dem 5. Rang von 10 Teilnehmern in der Gymnastik, gingen wir am Abend zufrieden und erschöpft nach Hause. Als



nächster Wettkampf steht für den TV/DTV Schmiedrued das Kantonale Turnfest in Wettingen an. Am Samstag, 18. Juni, starten unsere Einzelwettkämpfer in den Disziplinen Stufenbarren, Barren, Weitsprung, Kugelstossen, 800m Lauf, Steinheben und Steinstossen. Ein Wochenende später, am 25. Juni, startet der ganze Verein im 3-teiligen Vereinswettkampf. Unsere Startzeiten sehen wie folgt aus:

16.42 Uhr Fachtest Allround  
 18.18 Uhr Kleinfeldgymnastik  
 19.48 Uhr Schulstufenbarren  
 19.54 Uhr Barren

Pause startete dann um 19.48 Uhr das Stufenbarren-Team. Sie konnten mit dem neuen Programm eine Note von 8.97 erreichen und sie wurden sogar mit vollen 3 Punkten in der Programmnote belohnt. Bravo Ladies! Mit dem 7. Rang von 24 Teil-

Wir würden uns freuen, einige Fans in Wettingen begrüßen zu dürfen!

# Musikgesellschaft Schmiedrued

Text: Sina Benedetti, Foto: Heinz Hunziker

## Rückblick auf das Jahr 2021 Erfolgreicher Jahresabschluss

Die Musikgesellschaft Schmiedrued lässt ein engagiertes Jahr hinter sich, indem das Zusammenspiel neuen Schwung gefunden hat. Gleich wie in den letzten Jahren konnten im Jahr 2021 die Proben nur hinter Plexiglas stattfinden. Doch dies änderte sich zum Glück schnell und die Musikantinnen und Musikanten fanden sich ohne Trennwand im gewohnten Probelokal wieder. Um die Musik im Tal trotz den wenigen Auftritten erklingen zu lassen, veranstaltete die MGS diverse Ständli im Freien. Dazu gehörten die gelungenen Ständli vor den Dorfläden Schlossrued und Schmiedrued.

Als musikalischen Jahresabschluss versuchte die MGS den Neustart, nach einer nicht einfachen Zeit, mit dem Konzertthema «Restart» zu demonstrieren. Dies erlebten die Musikantinnen und Musikanten mit den von ihnen gespielten bekannten Stücken und zahlreichen Zuhörern. Den Takt gab auch dieses Jahr Sebastian Smolyn an.

In der Musikgesellschaft Schmiedrued tätig zu sein, füllt nicht nur den Dienstagabend, sondern erfüllt das Gemüt mit Freude am Zusammensein und

der Musik. Speziell nach diesen geprägten zwei Jahren, sind die Musikantinnen und Musikanten motiviert, zu proben und zusammen zu sein.

## Geregelt durchs Jahr 95. Generalversammlung der Musikgesellschaft Schmiedrued

Der Präsident David Müller eröffnet die Generalversammlung um 20.20 Uhr. Anwesend sind 19 von 20 Aktivmitgliedern. Nach Bekanntgabe weniger Mutationen zählt die Musikgesellschaft Schmiedrued aktuell 19 Aktivmitglieder. Der Dirigent Sebastian Smolyn wird nach kurzer Ansprache einstimmig wiedergewählt. Als einzige Änderung verspürt die MGS den Wechsel der Revisoren. Neu gehört Samira Marti zu den Rechnungsrevisoren. Besonders war die Absenzenehrung, da einige Musikantinnen und Musikanten fleissig anwesend waren, und dies wurde mit einer Flasche Wein geehrt. Das nächste Datum auf unserem Jahresprogramm ist die 1. Augustfeier in Schlossrued.

Falls Du mehr über die Musikgesellschaft Schmiedrued erfahren möchtest oder Du ein Mitglied werden möchtest, melde Dich bei unserem Präsidenten David Müller oder besuche unsere Website [www.mgsschmiedrued.ch](http://www.mgsschmiedrued.ch). Wir freuen uns über neue und alte Gesichter!



Vorstand an der GV 2022: Michael Beyer, Yannick Marti, David Müller, Corina Kasper und Sina Benedetti

## Lust auf einen musikalischen Anlass? Buche dein Ständli

Diverse Ständli finden unter dem Jahr statt. Falls Du ein Ständli buchen möchtest, melde dich bei David Müller ([david99mueller@outlook.com](mailto:david99mueller@outlook.com)).



Bitte berücksichtigen Sie unser lokales Gewerbe, danke.

**AM ADRIAN MICHEL GROUP**  
 Schiltwald 249  
 CH-5046 Walde  
 Tel. +58 670 92 26  
 info@adrianmichelgroup.com

**Blumen Faes**  
 Natürlich!

Dorfstrasse 50  
 5040 Schöffland  
 Tel. 062 721 12 79  
 www.blumenfaes.ch

**Dätwyler Ofenbau AG**  
 Dorfstrasse 31 • 5046 Schmiedrued • Tel. 062 726 27 70

OFENBAU  
 CHEMINÉES  
 PLATTENBELÄGE  
 BADEZIMMER

Der Speicherofen heizt das ganze Haus  
 Wellness zu Hause

**Behagliche Wärme für Ihre Wohlfühloasen zu Hause**

www.daetwyler-ofenbau.ch

**Goldenberger Elektro AG**

5044 Schlossrued • Tel. 062 739 10 20 • www.goldenberger.ch

Photovoltaik von A-Z  
 Wir bauen für Sie Ihr ganz persönliches Kraftwerk!

**Hunziker Holzbau AG** WOLKEN MIT STHOLZ

„Wir bauen für Ihre Zukunft!“

www.hunziker-holzbau.ch

**LOOSLI BAU AG**

- Hoch- und Tiefbau
- Umbau / Renovationen
- Landwirtschaftsbauten
- Aushub
- Umgebungsarbeiten
- Grabenloser Leitungsbau
- Grabenfräsen
- Muldenservice
- Transporte
- Schlosserarbeiten
- Saugbaggerarbeiten

Loosli Bau AG  
 Matt 3, 5046 Schmiedrued  
 Tel. 062 726 18 82  
 www.looslibau.ch

**LEIDENSCHAFT FÜR BETON**

MÜLLER-STEINAG Gruppe

Die MÜLLER-STEINAG Gruppe ist mit ihren Betonprodukten und Naturbaustoffen einer der führenden Anbieter für die gesamte Schweizer Bauindustrie.

**www.mueller-steinag.ch**

willkommen im **REICH** der werbe-technik

**x-promotion**  
 WERBETECHNIK

schoeffland www.xpromotion.ch

Die Bewirtschaftung dieser Inseratseite obliegt dem Gewerbeverein InoRued.

# Generalversammlung InoRued

Text und Fotos: Andrea Hunziker

Am Mittwoch, 04. Mai 2022, fand die Generalversammlung des Gewerbevereins InoRued im Schmettebeizli in Schlossrued statt.

Nach der Begrüssung und Wahl des Stimmenzählers und Tagespräsidenten wurden das Protokoll und die Jahresrechnung angenommen. Ein herzliches Dankeschön an Maya Hunziker für den Revisionsbericht. Ebenfalls wurden das Budget und der Jahresbeitrag für das Jahr 2022 gutgeheissen.

Mathias Müller (Präsident), informierte in seinem Jahresbericht über das vergangene Jahr. Wir können auf ein paar sehr interessante Veranstaltungen zurückblicken: Eine Grenzsteinbegehung mit Hans-Ruedi Würzler im Ruedertal, die GV im Restaurant Sternen, unseren Familienanlass mit Älplermagronen in der Forren und das Highlight - die Führung durch die Aarauer Altstadt.

Bei den diesjährigen Wahlen wurden der gesamte Vorstand und die Revisoren wiedergewählt. Herzlichen Dank an alle Mitglieder für das Vertrauen in uns.

Danach wurde der ehemalige Präsident Urs Loosli für seinen unermüdlichen Einsatz als Ehrenpräsident geehrt und Mathias Müller überreichte ihm einen Ehrenpokal.

Das Jahresprogramm 2022 ist noch etwas behutsam gestaltet. Wir sind aber guter Dinge, dass wir alle Veranstaltungen durchführen können und gegebenenfalls noch weitere Termine dazukommen werden.

Nach dem offiziellen Teil wurden wir von Cornelia Frey und ihrem Team kulinarisch verwöhnt. Nach einem vorzüglichen Essen schlossen wir den Abend mit einem feinen Glace und einer Kaffeerunde ab. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für den wunderbaren Abend und freuen uns auf gesellige Anlässe im 2022.



# Wettbewerbsfrage InoRued

Dieser Wettbewerb wird gesponsert von mobilparts ag, Walde:



**Die neue Wettbewerbsfrage lautet:**  
Wo befindet sich der grösste Stein im Ruedertal?

Grenzstein  
beim Karrenhof

Auf der  
Mügeri

Auf der  
Sandplatten

**Teilnahme unter [www.inorued.ch](http://www.inorued.ch)  
bis Ende Juli 2022**

Ein Beutel Rueder-Taler im Wert von Fr. 100.00 zu gewinnen.  
Einlösbar bei allen der rund 40 Gewerbetreibenden vom Ruedertal

Die Gewinnerin des letzten Wettbewerbs ist:

**Susanne Merz, Walde**

*Auflösung des letzten Wettbewerbs "Wer hat 2018 nach über 50 Jahren den Betrieb eingestellt"?:  
Raiffeisenbank Schmiedrued-Walde*

# Altersgratulationen

**Bis 31.05.2022**

**Peter Klaus**

Leestrasse 136, 5046 Schmiedrued  
Geburtsdatum 01.05.1937

**Ernst Dätwyler**

Winkel 170, 5046 Schmiedrued  
Geburtsdatum 18.05.1932







# Einjähriges Berufkraut (*Erigeron annuus*)

Merkblatt 2021



Überwinterung  
als Rosette



Blütenkörbchen 1–2  
cm breit, viele schmale  
Zungenblüten in weiss  
bis lila, blüht von Mai bis  
Oktober



Behaarte Stängel,  
oben verzweigt,  
bis 1,5 m hoch



Hellgrüne behaarte  
Blätter, am Rand grob  
gezähnt

## Mögliche Verwechslung



**Kanadisches  
Berufkraut**  
Ein Hauptstängel, rund  
100 Blüten, kurze  
Zungenblüten  
Ebenfalls ein Neophyt -  
Bekämpfung empfohlen.



**Wiesen-Margerite**  
Blütenkörbchen ca. 5 cm  
breit, mit breiten weissen  
Zungenblüten. Unver-  
zweigte Stängel  
Einheimisch.



**Echte Kamille**  
Geteilte Blätter, breite  
Zungenblüten, stark  
aromatisch  
Einheimisch.



**Lanzettblättrige Aster**  
Blütezeit ab August.  
Blätter dunkelgrün,  
schmal, nur fein gezackt,  
ohne Haare  
Ebenfalls ein Neophyt -  
Bekämpfung empfohlen.

**Problem** Das Einjährige Berufkraut ist ein invasiver Neophyt, der sich stark ausbreitet. Aus Einzelpflanzen entstehen schnell dichte Bestände. Betroffen sind v.a. die Landwirtschaft, Naturschutzflächen, Magerwiesen, Strassenränder, Flachdächer und Industriebrachen. Den Landwirten können dadurch Beiträge gekürzt werden.

**Bekämpfung** **Grundsatz: Wehret den Anfängen!**  
Einzelpflanzen können gut bekämpft werden. Bei grossen Beständen ist die Bekämpfung aufwändig und teuer.



**Kleine und neue Bestände: intensiv jäten**  
– Vor der Blütenbildung, mindestens einmal pro Monat  
– Mitsamt Wurzeln ausreissen.  
– Geht am besten bei feuchtem Boden mit Hilfe eines Unkrautstechers



**Grosse Bestände: Versamen verhindern**  
– Kurz vor der Blütenbildung mähen  
– Mehrmals pro Jahr mähen (nur einmal mähen verschlimmert die Situation)  
– Reduziert nur die weitere Ausbreitung (Bestand bleibt)



**Jahrelange Bekämpfung und Nachkontrolle notwendig**  
– Grosses Samenreservoir im Boden  
– Wirkung der Bekämpfung darum erst nach mehreren Jahren sichtbar

**Achtung** auf Naturschutzflächen gelten besondere Bestimmungen. Bitte vorgängig mit dem Naturschutzbeauftragten Kontakt aufnehmen.

**Entsorgung**



**Ohne Knospen, Blüten oder Samen:**  
Kompost, kontrollierte Feldrandkompostierung, Grünabfuhr



**Mit Knospen, Blüten oder Samen:**  
Grünabfuhr oder KVA. Sofort abführen (keine Haufen liegenlassen: Blüten bilden Samen!)

**Kontakt**

Allgemeine Fragen:	Amt für Verbraucherschutz, Chemiesicherheit 062 835 30 90, chemiesicherheit@ag.ch
Naturschutzflächen:	Abteilung Landschaft und Gewässer 062 835 34 50, alg@ag.ch
Landwirtschaft:	Landwirtschaftliches Zentrum LIEBEGG, Pflanzenschutzdienst 062 855 86 84, info@liebegg.ch

# Kommende Veranstaltungen

Di	07.06.2022	ab bis	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Kafi-Halt in der alten Löhrenkapelle Spielen für Kinder bis Kiga-Alter	Schmiedrued
Di	07.06.2022	ab	11.30 Uhr	Seniorenmittagstisch, Pro Senectute Aargau	Restaurant Pizzeria Sternen
Do	09.06.2022	ab	09.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung Region Aarau Plus. Termine: 062 723 05 42	Schulanlage
Fr	10.06.2022	um um	19.15 Uhr 20.00 Uhr	Ortsbürgergemeindeversammlung Einwohnergemeindeversammlung	Kindergarten-Areal Walde
Do	16.06.2022	ab bis	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsauskunft des Aarg. Anwaltverbands	Bezirksgebäude Unterkulm
Fr	17.06.2022	um	19.00 Uhr	Abend-Exkursion der Naturschutzkommission "Orchidee und Glögglifrosch"	Waldhaus Schiltwald
So	19.06.2022	um	05.30 Uhr	Wandergruppe Rued; Rund um den Hallwilersee	Abfahrt Parkplatz Turnhalle Schlossrued
Di	21.06.2022	ab bis	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Kafi-Halt in der alten Löhrenkapelle Spielen für Kinder bis Kiga-Alter	Schmiedrued
Fr	24.06.2022	ab um ab	15.00 Uhr 15.20 Uhr 19.00 Uhr	Jugendfest 2020+2 Ruedertal PC-7 TEAM Flugshow Kurzprogramm Festumzug	Schulanlage Walde
Sa	25.06.2022	ab um	10.00 Uhr 17.05 Uhr	Jugendfest 2020+2 Ruedertal PC-7 TEAM Flugshow Kurzprogramm	
Sa	02.07.2022	ab	17.00 Uhr	Badi-Fest	Badi Walde
So	03.07.2022	um	10.30 Uhr	Premiere "CHUESY, musikalisch- tänzerische Begegnung mit der Kuh" mit B. Schirmer und M. Horvath	im Kuhstall von D.+A. Hunziker, Schürstr. 112, Walde
So	03.07.2022	ab bis	14.00 Uhr 16.30 Uhr	Weberei- und Heimatmuseum geöffnet	Weberei- und Heimatmuseum Schmiedrued



## Impressum

«Schmiedrued AKTUELL» erscheint 10mal pro Jahr  
und ist online abrufbar unter [www.schmiedrued.ch](http://www.schmiedrued.ch)

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 20. Juni 2022  
Erscheinung nächste Ausgabe: Anfangs Juli 2022

## Herausgeber/Redaktion

Gemeinde Schmiedrued  
Dorfstrasse 624, Postfach 17  
5046 Schmiedrued

062 726 22 83  
[gemeinde@schmiedrued.ch](mailto:gemeinde@schmiedrued.ch)